

Vereinsleben der Musikvereine zu Corona-Zeiten

Lockerungen machen sich auch im Vereinsleben der Musikvereine
im Freiburger Osten bemerkbar



Littenweiler

Der Musikverein Littenweiler hatte sein traditionelles Familienkonzert im Frühjahr bereits mit Plakaten angekündigt, die Probenarbeiten näherten sich erfolgreich dem Aufführungstermin – das Konzert konnte nicht mehr stattfinden, soll aber im Frühjahr 2021 nachgeholt werden. Bis Mitte Juni ruhte das Probegeschehen des Vereins. „Wir haben finanzielle Einbußen zu verkraften“, sagt die 1. Vorsitzende Luitgard Heitzler, „denn wir sind auf die Spenden bei Konzerten angewiesen, um in unsere Jugendarbeit, in Notenmaterial usw. zu investieren. Leider fand auch der Dorfhock nicht statt.“ Immerhin hat die Stadt Freiburg eine Vergütung für die geplanten, aber abgesagten Auftritte in der Innenstadt (Tag der Musik im Rahmen des Stadtjubiläums) oder am Waldsee bezahlt.

Im Bürgersaal konnte dann, nach gewissenhafter Vorbereitung, in zwei getrennten Gruppen auf fest zugewiesenen Plätzen die Probenarbeit mit Dirigent Nikolaus Reinke beginnen. Ein- und Ausgang erfolgten durch den Seiten- und Vordereingang des Bürgersaals. Mund-Nasen-Schutz und die Einhaltung der Abstandsregeln war obligatorisch, jede/r musste seinen persönlichen Notenständer mitbringen und vor allem das gesamte Kondenswasser auffangen. Bis zu den Schulsommerferien besteht ein Sonder-Probenplan. Musikalische Ziele wären, wenn die Vorgaben es ermöglichen, ein kleines öffentliches Konzert und natürlich das Jahreskonzert am 20. Dezember.

Mitspielerinnen und Mitspieler sind unverbindlich immer gerne bei den Proben (dienstags 19.45 Uhr) gesehen, besonders gesucht werden Posaunen und eine Tuba!

Kontakt: Luitgard Heitzler, Tel.: 6 02 94, info@musikverein-littenweiler.de, www.musikverein-littenweiler.de

Kappel

Der Musikverein Kappel machte mit einer Probe auf der grünen Wiese im wahrsten Sinne weithin im Kappler Tal von sich hören. Die Probe mit vorgeschriebenem Abstand findet sich auch auf einem YouTube Film unter ‚mvkappel‘. Seit kurzer Zeit können die Musikerinnen und Musiker wieder wie gewohnt freitags um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle der Schauinsland-Schule unter Einhaltung der Hygieneregeln proben – die Jugendausbildung, die online stattfand, startet im Untergeschoss. „Leider“, so der erste Vorsitzende Markus Riegger, „wissen wir nicht, wann wir in großer Besetzung wieder öffentlich auftreten können“, aber ein Quartett hat zumindest schon einmal die Fronleichnamtsfeiern umrahmt.

Auch am 1. Mai hat sich der Verein etwas Besonderes einfallen lassen – zur selben Zeit spielte jede Musikerin, jeder Musiker ein vereinbartes Stück, sodass die Töne überall zu hören waren.

Der Verein sucht zum 1. September einen neuen Dirigenten, wobei die Coronazeit auch das Probedirigieren von Bewerbern nach hinten geschoben hat.

Markus Riegger, Initiator eines ‚plus‘-Konzerts aller drei Musikvereine im Freiburger Osten wünscht sich, dass man in Zukunft noch stärker kooperieren könnte, denn jeder Musikverein verfolge eine eigene musikalische Stilistik, die eine große Bandbreite von klassischer Blasmusik, vom Bigband-Sound bis zur symphonischen Orchestermusik abdecke und damit ein breites Zuhörer-Interesse wecken könnte.

Kontakt: Markus Riegger, Tel.: 61 29 720, vorstand@mvkappel.de, www.mvkappel.de

Ebnet

Normalerweise probt der Musikverein Ebnet jeden Mittwoch um 20.00 Uhr im Theodor-Egel-Saal (Bachchorhaus). Da von Seiten der Ortschaftsverwaltung nur fünf Musiker und der seit 1978 amtierende Dirigent Frieder Stoll zu einer Probe zugelassen sind und dabei auch wegen einer möglichen Belästigung der Nachbarn, die Fenster geschlossen werden müssen – hat man sich überlegt, in Registern zu üben. Als Ausweichprobenraum wäre die Dreisamhalle zur Verfügung gestanden, die sich aber gerade im Umbau befindet und die Räume der Feyel-Schule waren auch für den Musik-Einzelunterricht nicht zugänglich. „Wir haben keinen geeigneten Probenort“ sagt Heike Hoferer, sodass man sich zum Teil in kleinem Kreis zuhause zu Proben treffe, wenn die räumlichen Verhältnisse es zulassen.

Das traditionelle Weihnachtskonzert wird dann auch als Ensemble-Konzert mit Kammermusikstücken bestritten werden, das man eventuell, wegen möglicher Zuhörerbeschränkungen, mehrfach aufführen würde. Der Unterricht für die Musikschule wurde online abgehalten, was außer bei technisch bedingten Aussetzern gut klappte, wie Heike Hoferer berichtet. Geplant war auch eine wichtige Mitgliederversammlung, bei der umfangreiche Satzungsänderungen auf dem Programm standen – sie musste verschoben werden. Ansonsten freue man sich wie bei allen Vereinen im Freiburger Osten über Mitspielerinnen und Mitspieler.

Kontakt: Hans Kuntzemüller, 1. Vorsitzender, Tel.: 6968680, info@mv-ebnet.de, www.mv-ebnet.de.

Text und Foto: Hubert Matt-Willmatt